

DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version **7.0.0**  
Errichtungsdatum : **17/11/00**  
Aktualisierungsdatum: **22/09/22**  
Druckdatum : **22/09/22**

---

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname                                      DERMISAN +

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Anwendung des Produkts

pH NEUTRALE FLÜSSIGKEIT  
DESINFEKTION DER EUTERTÜCHERN  
ZUR VORBEREITUNG DER ZITZEN VOR DEM MELKEN

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung

Kersia Deutschland GmbH  
Oberbrühlstraße 16-18  
87700 Memmingen  
Tel: +49 (0) 8331 8360 0  
Fax: +49 (0) 8331 8360 50

Für Informationen bezüglich dieses Sicherheitsdatenblatts kontaktieren Sie bitte:  
regulatory@kersia-group.com

#### 1.4. Notrufnummer

Notfallauskunft

Durchwahl in dringenden Fällen (Rund um die Uhr, 7 Tage die Woche) :  
Tel. Nr : +44 1273 289451

CARECHEM 24 Deutschland  
Tel. +49 89 220 61012 / 0800 000 7801

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Gemisch entspricht den von der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 vorgesehenen Einstufungskriterien.

DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version 7.0.0

Errichtungsdatum : 17/11/00

Aktualisierungsdatum: 22/09/22

Druckdatum : 22/09/22

Schwere Augenschädigung - Kategorie 1

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Chronisch gewässergefährdend - Kategorie 3

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Gefahrenpiktogramm/e :



Signalwort :  
Gefahr

Enthält: N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin+ Alkohol in ethoxylierten C12-14+ Amine, C12-14, Alkyl Dimethyl, N-Oxide

Gefahrenhinweis/e :

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise :

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280: Augenschutz tragen.

P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P501: Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen Stoff in einer Konzentration von > 0,1 %, der gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung der Kommission (EU) 2017/2100 oder der Verordnung der Kommission (EU) 2018/605 als Stoff mit endokrinschädigenden Eigenschaften identifiziert wurde.

DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version 7.0.0  
Errichtungsdatum : 17/11/00  
Aktualisierungsdatum: 22/09/22  
Druckdatum : 22/09/22

### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar, da es sich um ein Gemisch handelt.

#### 3.2. Gemische

Chemischer Aufbau des Gemischs : pH NEUTRALE FLÜSSIGKEIT

Stoffe	CAS-Nummer(n)	EINECS-Nummer(n)	Index	REACH Registrierungsnummer	Einstufung gemäß Verordnung 1272/2008/EG	SCLs M-Faktor ATE-Wert	Typ
5% <= Alkohol in ethoxylierten C12-14 < 15%	68439-50-9				Eye Dam. 1 H318 Acute Tox. 4 (oral) H302 Aquatic Chronic 3 H412		(1)
1% <= N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin < 2,5%	2372-82-9	219-145-8		Als bereits registriert angesehener Biozid-Wirkstoff.	Skin Corr. 1B H314 Aquatic Chronic 1 H410 Acute Tox. 3 (oral) H301 STOT RE 2 H373 Aquatic Acute 1 H400	M-Faktor Akut 10 Faktor M (Chronisch) 1	(1)
1% <= Amine, C12-14, Alkyl Dimethyl, N-Oxide < 5%	308062-28-4	931-292-6		01-2119490061-47	Acute Tox. 4 (oral) H302 Skin Irrit. 2 H315 Eye Dam. 1 H318 Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 2 H411	M-Faktor Akut 1	(1)
Isopropylalkohol<1%	67-63-0	200-661-7	603-117-00-0	01-2119457558-25	Flam. Liq. 2 H225 Eye Irrit. 2 H319 STOT SE 3 H336		(1) (2)

#### Typ

- (1) : Als gesundheits- und/oder umweltgefährdend eingestufte Stoff  
 (2) : Stoff mit Expositionsbegrenzung am Arbeitsplatz.  
 Als äußerst besorgniserregend eingestufte Stoff, der sich auf der Kandidatenliste zum Zulassungsverfahren befindet:  
 (3) : Als PBT (persistent, bioakkumulativ und toxisch) eingestufte Stoff  
 (4) : Als vPvB eingestufte Stoff (sehr persistent, sehr bioakkumulativ)  
 (5) : Als krebserregend der Kategorie 1A eingestufte Stoff  
 (6) : Als krebserregend der Kategorie 1B eingestufte Stoff  
 (7) : Als mutagen der Kategorie 1A eingestufte Stoff  
 (8) : Als mutagen der Kategorie 1B eingestufte Stoff  
 (9) : Als reprotoxisch der Kategorie 1A eingestufte Stoff  
 (10) : Als reprotoxisch der Kategorie 1B eingestufte Stoff  
 (11) : Als Störungen des Hormonsystems verursachend eingestufte Stoff  
 (12) : Anderer Stoff, der als gesundheits- oder umweltgefährdend angesehen wird  
 (N) : Nanomaterial

DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version **7.0.0**  
Errichtungsdatum : **17/11/00**  
Aktualisierungsdatum: **22/09/22**  
Druckdatum : **22/09/22**

---

Kompletter Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ablegen und vor erneuter Verwendung waschen.  
Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen. Dem Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt zeigen.

Nach Einatmen :

An die frische Luft gehen.

Nach Hautkontakt :

Mit Wasser waschen.

Nach Augenkontakt :

Augen bei geöffnetem Lidspalt mindestens 15 Min. lang unter fließendem Wasser abspülen.  
Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Nach Verschlucken :

Mund ausspülen.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Ärztlichen Rat einholen.

#### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Hautkontakt : Nicht reizend.

Nach Augenkontakt : Verursacht schwere Augenschäden.

Nach Verschlucken : Kann Verdauungsstörungen verursachen.

Nach Einatmen : Unter normalen Anwendungsbedingungen beim Einatmen nicht als gefährlich eingestuft.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung

### ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel :

Wasser, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid.  
Mittel, die mit anderen in Feuer implizierten Produkten verträglich sind.

**DERMISAN +**  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version **7.0.0**  
Errichtungsdatum : **17/11/00**  
Aktualisierungsdatum: **22/09/22**  
Druckdatum : **22/09/22**

---

Ungeeignete Löschmittel :  
Keines nach unserer Kenntnis.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

DERMISAN + ist nicht entzündbar.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Bei der Arbeit umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete Schutzkleidung tragen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln und nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

## ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal :

Alle nicht notwendigen Personen und Personen ohne persönliche Schutzausrüstung evakuieren.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte :

Personal an sichere Orte evakuieren.

Personen von der Abfluss-/Leckagestelle fernhalten und an windgeschützte Stelle führen.

Individuelle Schutzausrüstung verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Produkt nicht direkt in die Kanalisation oder in die Umwelt gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Nach Verschütten und Auslaufen kleiner Mengen :

In einen Notbehälter pumpen.

Nach Verschütten und Auslaufen großer Mengen :

Verschüttetes Mittel niemals zur Wiederverwendung zurück in den Originalbehälter füllen.

Bis zur Entsorgung in geeigneten verschlossenen und ordnungsgemäß gekennzeichneten Behältern aufbewahren.

Abgrenzen, mit Hilfe eines inerten Absorptionsmittels eindämmen und in einen Notbehälter pumpen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Die Schutzmaßnahmen beachten, die in Abschnitt 8 erwähnt sind.

Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Im Arbeitsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Spritzer beim Einsatz vermeiden.

DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version 7.0.0  
Errichtungsdatum : 17/11/00  
Aktualisierungsdatum: 22/09/22  
Druckdatum : 22/09/22

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### 7.2.1. Lagerung :

Das Produkt in der Originalverpackung lassen.  
Beim Aufbewahren vor Frost schützen.  
Die Verpackung zulassen.

#### 7.2.2. Verpackungs- und Flaschenmaterialien :

Hochdichte Behälter aus Polyethylen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

DERMISAN + ist zur Verwendung als Biozid bestimmt.

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte :

Stoff	CAS-Nr. Bezeichnung	Land	Typ	Wert	Einheit	Anmerkungen	Quelle
Isopropylalkohol	67-63-0	DEU	MAK	400	ppm		MAK Kommission
				980	mg/m <sup>3</sup>		MAK Kommission
			OEL 8h	200	ppm		Internationale Grenzwerte für chemische Arbeitsstoffe (Deutsch Ausschuss für Gefahrstoffe)
				500	mg/m <sup>3</sup>		Internationale Grenzwerte für chemische Arbeitsstoffe (Deutsch Ausschuss für Gefahrstoffe)
				200	ppm		Internationale Grenzwerte für chemische Arbeitsstoffe (Deutsch Research Foundation)
				500	mg/m <sup>3</sup>		Internationale Grenzwerte für chemische Arbeitsstoffe (Deutsch Research Foundation)
			OEL kurzfristig	400	ppm	15 minutes average value	Internationale Grenzwerte für chemische Arbeitsstoffe (Deutsch Ausschuss für Gefahrstoffe)
				1000	mg/m <sup>3</sup>	15 minutes average value	Internationale Grenzwerte für chemische Arbeitsstoffe (Deutsch Ausschuss für Gefahrstoffe)
				400	ppm	STV 15 minutes average value	Internationale Grenzwerte für chemische Arbeitsstoffe (Deutsch Research Foundation)
				1000	mg/m <sup>3</sup>	STV 15 minutes average value	Internationale Grenzwerte für chemische Arbeitsstoffe (Deutsch Research Foundation)
			AMW (Aussetzungsmittelwert) :	200	ml/m <sup>3</sup>		Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten
				500	mg/m <sup>3</sup>		Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version 7.0.0

Errichtungsdatum : 17/11/00

Aktualisierungsdatum: 22/09/22

Druckdatum : 22/09/22

---

Gemäß den Anforderungen der Richtlinie 98/24/EG wird der Arbeitgeber dazu angehalten, eine Risikoprüfung durchzuführen und angemessene Risikomanagementmaßnahmen einzurichten.

\* Der Arbeitgeber muss für alle Situationen, für die kein Nachweis der Abwesenheit von Risiken vorliegt, für Alternativen oder Minderung des Risikos sorgen, indem er vorrangig die Arbeitsverfahren und kollektiven Schutzverfahren verbessert. Die Wirksamkeit der angewandten Lösungen kann durch Messung und Vergleich mit den vorgeschriebenen Grenzwerten für Substanzen in Abschnitt 8.1 überprüft werden.

\* Sollte das Risiko im Anschluss an diese Korrekturmaßnahmen weiterhin bestehen, muss der Arbeitgeber systematisch die Einhaltung der gesetzlichen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW), falls in Abschnitt 8.1 festgelegt, durch regelmäßige Messung überprüfen und alle in Abschnitt 8.2 genannten individuellen Gefahrenschutzmaßnahmen anwenden.

\* Sollte die formelle Risikobewertung ein geringes Gesundheitsrisiko für die Arbeiter aufzeigen, kann die Kontrolle auf Einhaltung der gesetzlichen Arbeitsplatzgrenzwerte nicht in Betracht gezogen werden und es liegt nicht automatisch eine Verpflichtung zur Umsetzung der individuellen Gefahrenschutzmaßnahmen vor.

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen :

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Die zur Einhaltung der beruflichen Expositionsgrenzwerte erforderlichen technischen Maßnahmen ergreifen.

### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung :

Augen - / Gesichtsschutz :

Schutzbrille gemäß EN 166 tragen.



Handschutz :

Keine Sonderschutzmaßnahme notwendig.

Körperschutz:

Keine Sonderschutzmaßnahme notwendig.

Atemschutz :

Keine Sonderschutzmaßnahme notwendig.

Thermische Gefahren :

Nicht anwendbar

Hygienemaßnahmen :

Die persönliche Schutzausrüstung nach jeder Anwendung waschen.

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition :

Das Produkt nicht direkt in die Kanalisation oder in die Umwelt gelangen lassen.

DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version 7.0.0  
Errichtungsdatum : 17/11/00  
Aktualisierungsdatum: 22/09/22  
Druckdatum : 22/09/22

### ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Transparente flüssigkeit
Farbe	Gelb
Geruch	Duftend
Geruchsschwelle	Nicht verfügbar
Gefrierpunkt	0 °C
Schmelzpunkt :	Nicht anwendbar
Siedebeginn	100 °C
Entzündbarkeit	Das Gemisch ist nach den Kriterien der Verordnung 1272/2008/EG nicht als
entzündbar eingestuft.	
Untere Explosionsgrenze	Nicht anwendbar
obere Explosionsgrenze	Nicht anwendbar
Flammpunkt (EC : A9)	> 130 °C
Selbstentzündungstemperatur	Nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur	Nicht verfügbar
reiner pH-Wert	7±0,5
pH-Wert bei 10g/l	7±1
kinematische Viskosität	Nicht verfügbar
Löslichkeit im Wasser	Im Wasser vollständig mischbar
Löslichkeit	Nicht anwendbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Nicht anwendbar
Dampfdruck	Nicht verfügbar
Dichte	1,005±0,01 g/cm³
Relative Dichte	1,005±0,01
Dampfdichte	Nicht verfügbar
Partikeleigenschaften	Nicht anwendbar

#### 9.2. Sonstige Angaben

Viskosität	Nicht verfügbar
Oxidierende Eigenschaften	Nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften	Nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht verfügbar

### ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

#### 10.1. Reaktivität

Unter normalen Einsatzbedingungen keine.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei den empfohlenen Lager- und Nutzungsbedingungen.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen



DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version **7.0.0**  
Errichtungsdatum : **17/11/00**  
Aktualisierungsdatum: **22/09/22**  
Druckdatum : **22/09/22**

---

Nach unserer Kenntnis keine

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Lagerung unterhalb des Gefrierpunkts.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Nach unserer Kenntnis keine

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nach unserer Kenntnis unter normalen Einsatzbedingungen keine.

Diese Angaben gelten für das konzentrierte Produkt. Der Einsatz des verdünnten Produktes muss unter Einhaltung der Hinweise des technischen Datenblattes und des technischen Beraters erfolgen.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Angaben zu den Stoffen:

##### Akute Toxizität

Isopropylalkohol : LD 50 - oral (Ratte) > 2.000 mg/kg. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Isopropylalkohol : LD 50 - dermal (Kaninchen) > 2.000 mg/kg. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Isopropylalkohol ( 100% ) : LC 50 - inhalativ - 4h (Ratte) 30 mg/L. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin ( 30% ) : LD 50 - oral (Ratte) 871 mg/kg. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin : LD 50 - oral (Ratte) 50 - 300 mg/kg. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Amine, C12-14, Alkyl Dimethyl, N-Oxide : LD 50 - oral (Ratte) 1.064 mg/kg. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Alkohol in ethoxylierten C12-14 : LD 50 - oral (Ratte) 300 - 2.000 mg/kg. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Isopropylalkohol ( 99,5% ) : LD 50 - oral (Ratte) 5.840 mg/kg. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Isopropylalkohol ( 99,5% ) : LD 50 - dermal (Kaninchen) > 2.000 mg/kg. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Isopropylalkohol ( 99,5% ) : LC 50 - inhalativ - 4Stunden (Ratte) 7.2.6 mg/l/4h. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Isopropylalkohol ( 99,5% ) : ATE-Wert (oral) 5.840,000 mg/kg. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Isopropylalkohol ( 99,5% ) : Schätzung der akuten Toxizität (ATE, durch Einatmen) - 4Stunden 72,600 mg/l/4h. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

##### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Isopropylalkohol : Hautreizung (Kaninchen) . Nicht reizend. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin : Hautreizung . Ätzend.; Verursacht Verätzungen. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Amine, C12-14, Alkyl Dimethyl, N-Oxide : Hautkontakt . Reizend - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Amine, C12-14, Alkyl Dimethyl, N-Oxide ( 30% ) : Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Kaninchen) (OECD 404): . Reizend - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

##### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Isopropylalkohol : Irritation der Augen (Kaninchen) . Reizend - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Amine, C12-14, Alkyl Dimethyl, N-Oxide : Irritation der Augen . Gefahr schwerer Verletzungen der Augen - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Alkohol in ethoxylierten C12-14 ( 90% ) : Irritation der Augen . Gefahr schwerer Verletzungen der Augen - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Isopropylalkohol ( 99,5% ) : Schwere Augenschädigung/Augenreizung . Verursacht schwere Augenreizung. -

DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version 7.0.0

Errichtungsdatum : 17/11/00

Aktualisierungsdatum: 22/09/22

Druckdatum : 22/09/22

---

### Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Amine, C12-14, Alkyl Dimethyl, N-Oxide ( 30% ) : Schwere Augenschädigung/Augenreizung (Kaninchen) (OECD 405): .

Verursacht Verätzungen. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Isopropylalkohol ( 99,5% ) : Schwere Augenschädigung/Augenreizung . Irritation der Augen - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

### Sensibilisierung

Isopropylalkohol : Sensibilisierung Meerschweinchen (Buehler-Test): . Nicht sensibilisierend - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin : Sensibilisierung . Nicht sensibilisierend - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Alkohol in ethoxylierten C12-14 ( 90% ) : Sensibilisierung . Nicht sensibilisierend - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

### Mutagenität

Isopropylalkohol : Ames-Test . Nicht mutagen - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin : . Nicht mutagen - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

### Karzinogenität

Isopropylalkohol ( 99,5% ) : Versuchstiere . Bei Versuchstieren wurde keine Krebserkrankung beobachtet -

Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Isopropylalkohol ( 99,5% ) : . Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Isopropylalkohol ( 99,5% ) : . Schläfrigkeit und Schwindel - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

### Angaben zum Gemisch :

#### Akute Toxizität

. nicht bestimmt

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Hautreizung (OECD 404): . Nicht reizend.; Das Produkt wurde nicht getestet. Die Informationen stammen von Produkten mit analoger Struktur oder Zusammensetzung.

#### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Augenätzende Wirkung . Verursacht nach den Kriterien der Verordnung 1272/2008/EG ernsthafte Augenschäden.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung der Haut . Das Gemisch ist nicht als hautsensibilisierend gemäß Verordnung 1272/2008/EG eingestuft.

Sensibilisierung der Atemwege . Das Gemisch ist gemäß Verordnung 1272/2008/EG nicht als atemwegsreizend eingestuft.

#### Mutagenität

. Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Karzinogenität

. Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Reproduktionstoxizität

. Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

. Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

. Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version 7.0.0  
Errichtungsdatum : 17/11/00  
Aktualisierungsdatum: 22/09/22  
Druckdatum : 22/09/22

---

### Aspirationsgefahr

. Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen :

Nach Hautkontakt : Nicht reizend.

Nach Augenkontakt : Verursacht schwere Augenschäden.

Nach Verschlucken : Kann Verdauungsstörungen verursachen.

Nach Einatmen : Unter normalen Anwendungsbedingungen beim Einatmen nicht als gefährlich eingestuft.

## 11.2. Informationen über andere Gefahren

### 11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht betroffen

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1. à 12.4. Toxizität - Persistenz und Abbaubarkeit - Bioakkumulationspotenzial - Mobilität im Boden

#### Angaben zu den Stoffen:

##### Akute Toxizität

Isopropylalkohol ( 100 % ) : LC 50 - 48 h Fische (Leuciscus idus melanotus) > 100 mg/L. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Isopropylalkohol : EC 50 - 48 h Daphnien (Daphnia magna) > 100 mg/L. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Isopropylalkohol : EC 50 - 72 h Algen (Scenedesmus subspicatus) > 100 mg/L. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Amine, C12-14, Alkyl Dimethyl, N-Oxide : EC 50 - 48Stunde Daphnien 3,1 mg/L. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin : EC 50 - 48h Daphnien (OECD 202): > 0,01 - 0,1 mg/L. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Amine, C12-14, Alkyl Dimethyl, N-Oxide : IC 50 Algen 0,143 mg/L. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Amine, C12-14, Alkyl Dimethyl, N-Oxide : LC 50 - 96Stunde Fische 2,67 mg/L. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin : LC 50 - 96h Fische (OECD 203): > 0,1 - 1 mg/L. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin : EC 50 - 72h Algen > 0,01 - 0,1 mg/L. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Isopropylalkohol ( 99,5% ) : LC 50 - 96Stunden Fische (Pimephales promelas) > 100 mg/L. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Isopropylalkohol ( 99,5% ) : EC 50 - 48Stunden Daphnien (Daphnia magna) > 100 mg/L. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

##### CHRONISCHE TOXIZITÄT

N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin : NOEC - 72h Algen (Selenastrum capricornutum) > 0,001 - 0,01 mg/L. -

Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Amine, C12-14, Alkyl Dimethyl, N-Oxide : NOEC Algen 0,067 mg/L. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

##### Abbaubarkeit

Isopropylalkohol : 10Tage > 70 %. Leicht biologisch abbaubar. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Amine, C12-14, Alkyl Dimethyl, N-Oxide : Biologische Abbaubarkeit . Leicht biologisch abbaubar. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin : Biologische Abbaubarkeit (OECD 301D): . Leicht biologisch abbaubar. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Alkohol in ethoxylierten C12-14 ( 90% ) : Biologische Abbaubarkeit . Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Isopropylalkohol ( 99,5% ) : Biologische Abbaubarkeit - 28Tage > 70 %. Leicht biologisch abbaubar.; Schnelle Oxidierung durch

DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version **7.0.0**

Errichtungsdatum : **17/11/00**

Aktualisierungsdatum: **22/09/22**

Druckdatum : **22/09/22**

---

photochemische Reaktion - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Isopropylalkohol ( 99,5% ) : BOD 1.171 mg/g. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Isopropylalkohol ( 99,5% ) : CSB 2.294 mg/g. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Amine, C12-14, Alkyl Dimethyl, N-Oxide ( 30% ) : Biologische Abbaubarkeit - 28Tage (OECD 301 D): > 90 %. Leicht biologisch abbaubar. - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

Bioakkumulation

Isopropylalkohol ( 99,5% ) : log Pow 0..05 . Kein Bioakkumulationspotenzial - Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten

### Angaben zum Gemisch :

Akute Toxizität

Fische . nicht bestimmt

Daphnien . nicht bestimmt

Algen . nicht bestimmt

CHRONISCHE TOXIZITÄT

. Keine verfügbare Daten.

Abbaubarkeit

. Die in diesem Gemisch enthaltenen oberflächenaktiven Stoffe entsprechen den Anforderungen der EG-Detergenzien-Verordnung (Nr. 648/2004/EG).

Bioakkumulation

. Keine verfügbare Daten.

Mobilität

. Keine verfügbare Daten.

### Schlussfolgerung :

Das Gemisch ist gemäß Verordnung 1272/2008/EG als umweltgefährdend eingestuft.

Wassergefährdungsklasse: 2

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als PBT oder vPvB bewertet wird.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht betroffen

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Behandlung des Gemischs :

DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version **7.0.0**  
Errichtungsdatum : 17/11/00  
Aktualisierungsdatum: 22/09/22  
Druckdatum : 22/09/22

---

Das Produkt nicht direkt in die Kanalisation oder in die Umwelt gelangen lassen.  
Einhalten der geänderte Richtlinie 2008/98/EG vom 19.11.2008 über Abfälle sowie der Entscheidung 2000/532/EG (zuletzt geändert durch die Entscheidung 2014/955/EG), in der als gefährlich eingestufte Abfälle, die bei einer zugelassenen Stelle abgegeben werden müssen, aufgelistet sind.

### Entsorgung des Verpackungsmaterials:

Verpackungsbehälter gründlich mit Wasser spülen und das Abwasser wie den entsprechenden Abfall behandeln.

Einhalten der geänderte Richtlinie 2008/98/EG vom 19.11.2008 über Abfälle sowie der Entscheidung 2000/532/EG (zuletzt geändert durch die Entscheidung 2014/955/EG), in der als gefährlich eingestufte Abfälle, die bei einer zugelassenen Stelle abgegeben werden müssen, aufgelistet sind.

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

### LANDTRANSPORT : Rail/Route (RID/ADR)

14.1 UN-Nummer :

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung :  
Nicht betroffen

14.3 Transportgefahrenklassen :

14.4 Verpackungsgruppe :  
Kemler-Zahl :  
Bezeichnung des Gutes :

Tunnelcode : (-)

14.5 Umweltgefahren : nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender : Keine Information

Begrenzte Menge (LQ) :

### SEETRANSPORT : IMDG

14.1 UN-Nummer :

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung :  
Nicht betroffen

14.3 Transportgefahrenklassen :

14.4 Verpackungsgruppe :

DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version **7.0.0**  
Errichtungsdatum : **17/11/00**  
Aktualisierungsdatum: **22/09/22**  
Druckdatum : **22/09/22**

---

14.5 Umweltgefahren  
Meeresschadstoff : nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender : Keine Information  
EMS-Nummer :  
IMDG-Vorschriften zur Stofftrennung einhalten.  
Begrenzte Menge (LQ) :

14.7 Seetransport in Massengut nach IMO-Instrumenten : Nicht betroffen

### ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EU) n°528/2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten :  
Wirkstoff: N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin

Vorschriften in Bezug auf Gefahren in Zusammenhang mit größeren Unfällen :  
Seveso-III-Richtlinie (2012/18/CE) : Nicht betroffen

Vorschriften in Bezug auf Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung der Stoffe oder Gemische :  
Geänderte Verordnung 1272/2008/EG

Abfallvorschriften :  
Richtlinie 2008/98/EG, geändert durch die Richtlinie 2015/1127/EG  
Entscheidung 2014/955/EG, in der als gefährlich eingestufte Abfälle aufgelistet sind.

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien : Nicht betroffen

Arbeitnehmerschutz :  
Richtlinie 98/24/EG vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.

Verordnung (EU) 2019/1021 vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe : Nicht anwendbar

Geänderte Verordnung Nr. 1005/2009/EG über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen : Nicht anwendbar

Verordnung (EU) 2019/1148 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe:  
Nicht betroffen

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 :  
Gemäß den geltenden Vorschriften bezüglich Reinigungsmittel: Verordnung (EG) Nr. 648/2004.  
Ein Datenblatt über die Inhaltsstoffe steht dem medizinischen Personal bei schriftlicher Anfrage kostenfrei zur Verfügung.

DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version **7.0.0**  
Errichtungsdatum : **17/11/00**  
Aktualisierungsdatum: **22/09/22**  
Druckdatum : **22/09/22**

---

Enthält:

5-15% Nichtionische Tenside  
< 5% kationische Tenside  
Desinfizierend, Duftstoffe

Nationale Vorschriften Deutschland - Lagerklasse  
Lagerklasse . LGK : 10-13 (TRGS 510)

Den nationalen und lokalen Gesetze einhalten.

### 15.2. Chemische Sicherheitsbewertung

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde unter Berücksichtigung der Informationen aus Expositionsszenarien für die Stoffe, aus denen das Gemisch besteht, erstellt.

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Dieses Datenblatt ergänzt die technischen Anwendungshinweise, ersetzt sie jedoch nicht. Die hier angegebenen Informationen stützen sich auf den aktuellen Stand unserer Erkenntnisse in Bezug auf das entsprechende Produkt und werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Aufmerksamkeit der Anwender wird außerdem besonders auf eventuelle Risiken gezogen, welche durch einen unsachgemäßen Gebrauch des Produktes entstehen könnten. Das Datenblatt entbindet den Anwender nicht davon, alle Vorschriften und Regelungen, welche seinen Aktivitätsbereich betreffen, zu kennen und anzuwenden. Er übernimmt die alleinige Verantwortung für die Einhaltung der Vorsichtsmaßnahmen, die mit dem Einsatz des Produktes verbunden sind. Alle angegebenen Regelungen und Vorschriften sollen dem Anwender lediglich bei der Erfüllung und Einhaltung seiner Verpflichtungen, die durch den Einsatz eines Produktes entstehen, helfen.

Diese Aufzählung erhebt keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Sie entbindet den Anwender nicht von seiner Pflicht, sich davon zu überzeugen, dass nicht auch andere als hier bereits angegebene Verpflichtungen entstehen, die durch den Besitz und den Gebrauch des Produktes begründet sind und für deren Einhaltung er die alleinige Verantwortung trägt.

Gegenüber der vorherigen Version geänderte/r Abschnitt/e :  
Überarbeitung des Sicherheitsdatenblattes gemäß der Richtlinie (EU) 2020/878.

Auflistung der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird :  
H225 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H301 : Giftig bei Verschlucken.  
H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H315 : Verursacht Hautreizungen.  
H318 : Verursacht schwere Augenschäden.

DERMISAN +  
Code: 071E0

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Version 7.0.0

Errichtungsdatum : 17/11/00

Aktualisierungsdatum: 22/09/22

Druckdatum : 22/09/22

---

H319 : Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H373 : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H400 : Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 : Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Quelle der Hauptangaben, die bei der Erstellung des Datenblattes verwendet wurden :  
MAK - Kommission  
Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Internationale Grenzwerte für chemische Arbeitsstoffe

Stand :  
Version 7.0.0  
Annulliert und ersetzt die vorherigen Versionen 6.4.2